

Calprotectin

Ein sensibler Marker für entzündliche Darmerkrankungen

Indikationen:

Verlaufskontrolle bei Patienten mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (M. Crohn, Colitis ulcerosa), Frühdiagnose entzündlicher Schübe

Calprotectin ermöglicht die Vorhersage eines Relaps mit einer hohen Sensitivität und Spezifität, da es auch bei ruhender (inaktiver) Erkrankung im Vergleich zu gesunden Kontrollen leicht erhöht ist. Die Krankheitsaktivität korreliert dabei mit dem Calprotectin-Wert. Die endoskopische bzw. histologische Einstufung korreliert ebenfalls mit dem Calprotectin-Wert. Daraus kann geschlossen werden, dass fäkales Calprotectin die Entzündung auf Gewebsebene widerspiegelt.

Chronische Diarrhoe unbekannter Ursache - Unterscheidung Colon irritabile / M. Crohn

Ebenso hoch ist der diagnostische Wert des Calprotectins bei der Unterscheidung zwischen dem Colon irritabile und M. Crohn. Calprotectin ist der sensitivste Stuhlmarker, der mit M. Crohn in Verbindung gebracht wird.

Calprotectin ist jedoch nicht spezifisch für chronisch entzündliche Darmerkrankungen. Beispielsweise kann Calprotectin auch bei **Enteritis infektiöser Ursache** aufgrund der Leukozyten-Migration in das Darmvolumen erhöht sein.

Das fäkale Calprotectin wird als calciumbindender Proteinkomplex mit antibakteriellen Eigenschaften von neutrophilen Granulozyten und Monozyten gebildet. Es dient als sensibler Marker für entzündliche Darmerkrankungen.

Die Messung aus einzelnen Stuhlproben ist ebenso zuverlässig wie die Messung aus gesammeltem 24 h-Stuhl, was den Marker sicher und für den Patienten akzeptabel macht. Ein Postversand der Proben zum Labor ist problemlos möglich.

Anforderung:

Untersuchungshäufigkeit:

Material:

Calprotectin im Stuhl

werktäglich (Mo-Fr)

kirschgroße, frische Stuhlprobe im Stuhlröhrchen
(zwei erbsengroße Proben aus einem Stuhlgang,
möglichst von verschiedenen Stellen entnommen)
gekühlt (2 - 8°C) ca. drei Tage

Probenstabilität:

Abrechnung:

GOÄ 1,15 (Privat):	30,16 €*:	GOP A3744
GOÄ 1,0 (IGeL):	26,23 €:	GOP A3744
EBM:		GOP 32381

*zzgl. einmalige Auslagen nach § 10 der GOÄ

Ansprechpartner:

Frau Dr. med. A. Schliemann

Telefon: 089 54308-0